

**Ausbildungsberuf
„Steuerfachangestellter/Steuerfachangestellte“**

Zwischenprüfung 13. April 2010

Rechnungswesen

Bearbeitungszeit: insgesamt 180 Minuten
Rechnungswesen: 60 Minuten

Bitte beachten Sie:

Lesen Sie in Ihrem eigenen Interesse zunächst alle Aufgaben durch und beginnen Sie gebietsweise mit den Aufgaben, die Sie sicher wissen!

Nur bei übersichtlicher und deutlicher Darstellung der Lösungen erhalten Sie die volle Punktzahl.

Boris Böhmer e.K., Berlin, betreibt einen Großhandel für Bau- und Heimwerkerbedarf. Das Unternehmen unterliegt der Regelbesteuerung i. S. d. UStG. Bei den Sachverhalten sind die erforderlichen Berechnungen als Lösungsbestandteil darzustellen. Für die geschilderten Geschäftsfälle sind alle erforderlichen Buchungssätze für 2009 (außer Abschlussbuchungen über SBK und GuV) zu den jeweiligen Daten unter Angabe der Kontenklassen (Kontenrahmen nach Wahl) zu bilden. Wahlmöglichkeiten sind so auszuüben, dass - wie auch in den Vorjahren - ein möglichst niedriger steuerlicher Gewinn entsteht.

1. Auf Böhmers betrieblichen Bankkonto geht am 10.09.2009 die Überweisung eines Kunden i. H. v. 10.157,84 € für eine offene Rechnung abzüglich 3 % Skonto ein.

2,5/

2. Böhmer kauft am 24.09.2009 30 Mörtelmischmaschinen zum Listenpreis von 250,00 € frei Haus. Der Lieferant gewährt 10 % Rabatt sowie 2 % Skonto bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen. Nach 30 Tagen ist der Rechnungsbetrag ohne Abzüge fällig. Böhmer kalkuliert mit Handlungskosten von 22 % und einem Gewinn von 8 %. Seinen Kunden gewährt er einen Rabatt von 5 % und 2 % Skonto.

9,5/

a) *Zu welchem Listenverkaufspreis kann Böhmer die Mörtelmischmaschine seinen Kunden anbieten?*

b) *Berechnen Sie den Kalkulationszuschlag.*

c) *Buchen Sie den Kauf am 24.09.2009 und die Banküberweisung am 02.10.2009.*

3. Am 26.10.2009 kauft Böhmer einen Transporter für 52.000,00 € zzgl. USt. Der Kauf wird finanziert durch Inzahlunggabe eines gebrauchten Fahrzeugs (Buchwert zum 31.12.2008 26.880,00 €, Anschaffung Mai 2007, degressive Abschreibung) für 19.000,00 € zzgl. USt. Bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen gewährt das Autohaus 3 % Skonto auf den Restbetrag. Die Banküberweisung erfolgt am 03.11.2009. Böhmer lässt das Firmenlogo als Sonderlackierung auf dem neuen Transporter aufbringen. Der Rechnungsbetrag in Höhe von 1.654,10 € wird am 06.11.2009 vom Bankkonto überwiesen.

10/

4. Böhmer hält im Umlaufvermögen 200 Aktien der X-AG, die er Anfang 2009 für 8.490,72 € angeschafft hat.

7/

a) Am 25.11.2009 geht auf dem Bankkonto eine Gutschrift in Höhe von 88,35 € als Dividende der X-AG ein.

b) Am 14.12.2009 verkauft Böhmer 140 Aktien der X-AG zum Kurs von 43,00 € über seine Bank. Die Bank berechnet Spesen in Höhe von 1,08 %.

5. Zum Jahresende 2009 weist das GuV-Konto von Böhmer folgende Werte aus:

Wareneinsatz	480.000,00 €
Handlungskosten	124.800,00 €
Erlöse	624.000,00 €
Zinserträge	1.500,00 €

Berechnen Sie

- a) den Rohgewinn
- b) den Rohgewinnsatz
- c) den Handlungskostenzuschlagsatz
- d) den Reingewinn.

4/

Gesamtpunkte: 33/